

## ■ Tekst 2

# PSYCHOLOGIE

## „Äh“-Laut ist Mittel der Kommunikation

Das bekannte „Äh“ ist mehr als nur ein Pausenfüller, meinen zwei US-Psychologen der kalifornischen Stanford Universität. Fast jede Sprache enthalte einen ähnlichen, typischerweise dehnbaren Laut, der in Reden und Vorträge eingeflochten werden kann. Die Briten sagen demnach gerne „Uh“, Schweden „Hm“ und Japaner „Anoo“. Die Forscher hatten für eine Studie Gespräche von Akademikern sowie Mitschnitte auf Anrufbeantwortern ausgewertet. Sie fanden heraus, dass die typischen „Uh“ oder „Äh“ neben den ausgesprochenen Aussagen Informationen auf einer „zweiten Ebene“ enthalten: So vermittelt ein „Äh“ oft Informationen über den Gedankenfluss des Sprechers, den dieser seinen Zuhörern mitteilen will. Außerdem kann der angebliche Pausenlaut Hinweise auf den Wert einer Aussage enthalten: Wird etwa das „Äh“ vor eine Antwort gesetzt, weiß der Zuhörer, dass die Antwort zwar plausibel ist, aber Unsicherheiten enthält. Im Internet, wird das „Äh“ sogar in Chatrooms bei der Kommunikation über die Tastatur genutzt.

*Die Welt*

## ■ Tekst 2 „Äh“-Laut ist Mittel der Kommunikation

- “Das bekannte ‘Äh’ ist mehr als nur ein Pausenfüller” (regel 1).
- 1p 7 □ De “Äh”-klank heeft nog twee andere functies.  
Citeer de eerste twee woorden van het tekstgedeelte waarin uiteengezet wordt, welke functies dat zijn.